# Ziesbadener

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Ro. 157 Donnerstag den 8. Juli.

Eine ichwarze Reifedede mit rothem Futter, welche vor einigen Tagen aus einem offenen Wenfter hierfelbit entwendet fein foll, ift erhoben und tann auf meinem Burean eingesehen werden.

Wiesbaben, ben 3. Juli 1869.

Der Staats-Anwalt. 3. 2. Bendir.

23

Die betreffenden Darlehensschuldner ber Candesbant in Stadt und Umt Wiesbaden werden barauf aufmertfam gemacht, daß am 30. v. DR. die Annut= taten für's 1. Gemefter 1869 fallig geworben find.

Sobann wird die Gingahlung ber aus der zweiten Erhebung für 1868 noch ausftehenden Brandaffecurang:Beitrage hiermit in Erinnerung gebracht.

Wiesbaden, den 7. Juli 1869. Saupt-Caffe ber Königl. Landesbant. 325

Pfeiffer.

Bekanntmachung.

Die am 18., 19., 21. und 22. Juni c. ftattgehabte Berfteigerung ber Grascrescenz auf ben Domanial-Baldwiefen ber Oberforfterei Blatte hat Die Genehmigung ber Königl. Regierung erhalten.

Fasanerie, ben 5. Juli 1869. 263

Der Königliche Oberförfter. b. Witleben.

Bekanntmachung.

Es wird zur allgemeinen Renntniß gebracht, daß zu flädtischen Urmens arzten bie herren Dr. Senberth und Dr. Mädler von hier ernannt worden find.

Die Stadt ift bezüglich ber Armentrantenpflege in zwei Bezirke getheilt, welche durch die Blatter Chauffee, die Strafe auf bem Michelsberg, Die Langgaffe, den Rrangplat, Rochbrunnenplat und die Geisbergftrage geschieden merden, so bag der erfte Bezirt westlich und süblich diefer Linie, und der zweite Bezirk nördlich und öftlich belegen ift. Clarenthal gehört zu bem erften Bezirt.

Armenarat für ben erften Begirt ift herr Dr. Senberth und für ben

zweiten Bezirt Berr Dr. Madler.

Berr Jacob Catharinus von hier ift jum ftabtischen Beilgehülfen er-Der Bürgermeifter. nannt worden.

Wiesbaden, den 2. Juli 1869.

Lanz.

Bekanntmachung.

Donnerftag ben 8. b. Dt. Nachmittags 5 Uhr foll die zweite Schur bes ewigen Rlees von ca. 41/2 Morgen Fläche auf bem neuen Tobtenhofe bahier an Ort und Stelle in mehreren Abtheilungen verfteigert werden.

Wiesbaden, ben 6. Juli 1869.

Der Bürgermeifter.

Bana.

Bekanntmachung.

Freitag ben 9. d. Mts. Vormittags 11 Uhr wird die Schafweibe in der Rafianienplantage an ber Platter Chauffee wegen eingelegten Rachgebots noch. male in dem hiefigen Rathhause, Zimmer Dr. 21, meiftbietend verpachtet. Der Bürgermeifter. Wiesbaden, ben 6. Juli 1869.

Lanz.

Mobilienversteigerung.

Freitag ben 9. d. Mts. Vormittags 9 Uhr anfangend und etwa den folgenden Tag sollen in dem Laden Burg= straße Mr. 8 die bei ber früheren Versteigerung übrig gebliebenen Möbel, darunter 2 Garnituren Polstermöbel, sodann Manufacturwaaren aller Art, und die gesammte Ladeneinrichtung gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaben, den 6. Juli 1869.

Der Bürgermeister : Adjunkt.

280

Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 12. d. Dits. Vormittags 101/2 Uhr follen die zum Nachlaffe bes Bilhelm Flohn von hier gehörigen Immobilien, nämlich: Stockb.-No. 5821c | 9 Rth. 57 Sch. a) ein zweistöckiges Wohnhaus, 31' lang 6897d | 31' tief, b) ein Seitenbau, 21' lang 10' tief, No. 417 bes Brand-Catasters;

c) Hofraum, belegen in der Gippe, neben Heinrich Rriesfelder;

" 5821b 4 Rth. 74 Sch. Garten beim Haufe;

8375 24 Rth. 55 Sch. Ader in ber Lämmrich gw. Beter Rries. felber gu beiben Seiten

in dem Rathhaufe zu Mosbach jum zweitenmal öffentlich versteigert werben. Biebrich, den 5. Juli 1869. Der Bürgermeifter-Abjunkt. Groß. 269

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrage Rönigl. Amtegerichte foll Donnerftag ben 8. Juli I. 38. Nachmittags 3 Uhr in bem Rathhause zu Wiesbaben eine Ruh versteigert Wiesbaden, den 5. Juli 1869. Der Gerichts-Executor.

ullius.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrage Rönigl. Umtegerichte werden Freitag ben 9. Juli 1. 3. Rachmittage 3 Uhr in bem Rathhaufe ju Biesbaben verfteigert:

eine Barthie getragener Rleider, verschiedenes Bettzeug, Saus- und Rüchengerathe u. f. w.

Wiesbaben, ben 6. Juli 1869.

Der Gerichts. Executor. Soumann.

33

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrage bes Roniglichen Rreisgerichts werden Donnerftag ben 8. Juli Rachmittage 3 Uhr auf dem Rathhause bahier nachstehende Mobilien verfteigert:

a) ein Kleiberschrant und eine Kommode, b) eine Wanduhr, c) sechs Körbe, d) ein Schrant, o) ein Kanape, f) ein Kleider-

forant und eine Rommobe. Wiesbaden, ben 7. Juli 1869.

Der Executor. Böbel.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrage Rönigl. Amtsgerichts werden Donnerftag ben 8. Juli 1. 38. Rachmittags 3 Uhr in dem Rathhause ju Biesbaden folgende Gegenftande, nämlich:

a) ein Schrant und 2 Schreibtifche,

b) eine Rommode, c) 10 Pfund Garn

perfteigert merden. Wiesbaden, den 6. Juli 1869. Der Gerichte-Frecutor.

Maper.

Befanntmachung.

Bufolge Auftrags Roniglichen Amtsgerichts babier follen Donnerftag ben 8. Juli 1. 38. Rachmittags 3 Uhr in hiefigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

ein Rleiberfcrant und ein Ranape

perfteigert werben. Wiesbaben, ben 3. Juli 1869.

Der Gerichts-Erecutor. Belte.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrage Rönigl. Amtegerichte follen Donnerftag ben 8. Juli 1. 36. Rachmittags 3 Uhr in bem Rathhause ju Biesbaden folgende Gegenstände nämlich: eine Tapeziererleiter und zwei Biftolen

verfteigert werden. Wiesbaden, ben 4. Juli 1869.

33

Der Gerichts-Executor. Shumann.

Rotizen.

Heute Donnerstag ben 8. Juli, Bormittags 9 Uhr:

Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmaffe des Beinrich Hachenberger gu Connenberg, bei Rgl. Amtegericht IV. (S. Tgbl. 155.) Berfteigerung von Mobilien, Weiß. und Hausgerathe 2c., in bem Rathhaus-

faale. (S. Tgbl. 156.) Große Manufakturmaaren - Berfteigerung, in bem Saale bes herrn Rimmel, Rirchgaffe 8. (S. heut. Bl.)

Nachmittags 3 Uhr:

Berfteigerung ber zur Concursmaffe bes Sebaftian Schon gehörigen, bei ber erften Berfteigerung nicht genehmigten Immobilien, in dem Rathhaus-

Saus- und Ader-Berfteigerung ber Erben bes verftorbenen herrn Chriftoph Bird, in bem Rathhause. (S. Tgbl. 156.)

Rachmittags 5 Uhr: Berfteigerung ber zweiten Schur des emigen Rlee's von circa 41/3 Morgen Fläche auf dem neuen Todtenhof. (S. heut. Bl.)

Große

Manufacturwaaren = Versteigerung.

Donnerstag den 8. Juli 1. J. und folgenden Tage, Morgens 9 Uhr anfangend, werden in dem Saale des Herrn Kimmel, Kirchgasse 8, folgende Manufacturwaaren gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert: eine große Parthie Tuche, englische und französische Buxkin, Tricots, Damenkleiderstoffe in allen Sorten, Chales, Leinwand 2c.

305

C. Leyendecker.

chonerunas=Verein.

Daß ferner dem Berein freiwillig als Mitglieder beigetreten find: 1) Fraulein E. R. bahier mit einem Jahresbeitrag von fl. 8. 45 tr.,

2) Herr B. B. gereicht uns um so mehr zum besonderen Bergnügen, dankend zu veröffentlichen, als hierdurch der Beweis geliefert wird, daß auch das schöne Geschlecht, — der Frauenemancipation Bahn ibrechend — berechtigt ift, unferem schonen Bereine activ betzutreten.

Wiesbaden, den 7. Juli 1869.

Für ben Borftand bes Berichonerungs-Bereins. Der Schriftführer : F. 23. Rafebier.

### Magazin für Holzschnitzereien Caunusstraße 9,

#### Max Jungé,

empfiehlt Reise-Necessaires jeden hochfeinsten Genres für Damen und Herren, ferner Portemonnaies, Portecigarres, Albums, überhaupt Lederwaaren in courantester feinster Qualität. 164

### Crinolinen und Corfetten

in neuer Zusendung und großer Auswahl empfiehlt billigft 331 Chr. Maurer, Langgaffe 2.

Gine große, gut erhaltene Sundshutte und ein Saferlaften billig gu bertaufen. Nah. Erp.

Eine Rolle Asphalt=Dachpappe, 350 Suß, befte Qualität, billig zu verlaufen Neuberg 24 a'selft nogiges des rudes miliong ved gewinglich 301

Fläche auf bem neuen Todicehof. (G. hent. BL)

Bayrischer Hof. Beute Donnerftag von 61/2 Uhr an: Grosses Frei-Concer Frantfurter Lagerbier per Glas 5 tr. Taunusstrasse

fé-Restaurant

Heute Donnerstag ben 8. Juli Nachmittags 4 Uhr Flügelmufit mit egleitung. Entree frei. 294 Begleitung.

Unterzeichnete empfehlen ihr elegant eingerichtetes Cafe-Restaurant mit Gartenwirthichaft Freunden und Gonnern jum Befuche beftens. Schneider & Prinz. 12448

Frifche Schellfiche ber Bfund 12 fr., Cablian 32 tr., Seegungen 28 fr., fomie Rheinfalm, Steinbutt, Turbot (barbues), Schollen (jum Baden), abgefochte Summer (billigft).

empfiehlt fein Lager in: schönem Melis im Brod zu 171/2 fr. per Pfund, fehr ichbnem Melis im Brod zu 18 fr. per Bfund, feinft Colner Melis im Brod zu 181/2 fr. per Pfund, feinft Colner Rafinade im Brod zu 19 fr. per Bfund, fowie alle fonftigen Spezerei= und Colonial=Baaren zu ben billigften

Meiner geehrten Nachbarichaft, fowie allen meinen Freunden und Befannten hiermit zur Rachricht, daß ich nächsten Sonntag ben 11. Juli mein neu hergerichtetes Wirthschaftslotal Ablerftrage 10 eröffnen werbe. Es wird mein eifriges Beftreben fein, die mich mit Ihrem Befuch Beehrenden durch ein gutes Glas Frantfurter Lagerbier, Mepfelmein, reine Beine und gutes Gffen Adolph Kleber. 323 aufrieden zu ftellen. Achtungsvoll zeichnet

im Magnehmen, Buschneiben und Anfertigen von Damenkleibern, in vier Wochen gründlich zu erlernen durch Frau Letzerich, Markiplat 7. 203 Damentleiber werben angefertigt.

Mull-Blousen von 1 fl. 24 kr. an, Percal-Blousen von 1 fl. 30 kr. an,

hält bestens empfohlen

Theodor Werner.

Schützenhofstrasse 1. M. Montheont, Somme

Preisen.

Badehojen empfiehlt Philipp Sulzer, Langgaffe 13. 171

# Ausgesetzt

eine grosse Partie

# mmerkleiderstoffe,

worunter viele einfarbige Mohairs und Alpacas zu enorm billigen Preissen bei

Heriz, Langgasse

### Bonner Portland-Cement

#### elée= und

empfiehlt billigft

W. Hofmann, Dichelsberg 2.

#### Magazin für Holzschnitzereien Caunusstraße 9,

#### Max Jungé,

empfiehlt: Alappsessel und Alappstühle, Blumen= tische, in geschmackvoller und künstlerischer Ausführung.

### Erste Qualität Rindsleisch 14 kr.

fortwährend zu haben Saalgasse 4 bei Metger Hartma

175

Guter Mittagstifch ju 12 fr., 14 fr. und höher, Abendeffen ju 9 fr. Gin Borrath von Mettlacher Mofaiten, diverfer Mufter, wird abgegeben Beisbergftrage 13.

### Meine Privat-Entbindungs-A

befindet sich Quintiusstraße 20 in Mainz. E. Neubert, Hebamme. 12721 Guter Gartengrund tann unentgeldlich abgeholt werden Reroftrage 20. 194 Miethcontracte & 6 tr. per Stüd vorräthig in der Exp. d. Bl.,

#### ssmann,

19 Taunusstrasse 1 empfiehlt fich im Stiden von Buchftaben, Namenszügen aller Urt; ferner übernehme ich Auftrage im Anfertigen von herrn- und Damenwafche, und beforge auch gange Ausftattungen. Bei prompter und billiger Bebienung bitte ich um F. Assmann. 310 geneigten Bufpruch.

#### echte importirte Havanna-Cigarren empfiehlt die Filiale ber Cigarrenfabrit

Moritz Wallenfels.

12506

Langgaffe 31, vis-à-vis ber Poft.

#### Neue Haringe A. Schirmer, Martt 10. 283 empfiehlt billigft Gine Barthie fertige Rattun=Bloufen gu 1 fl. 36 fc. empfiehlt Chr. Maurer, Langgaffe 2. 331 Gine Garnitur Möbel (nußbaum, nen) und ein Chaislong billig zu verfaufen bei W. Sternberger, Marktplat 3. 321 Elifabethenftrage 17 freht ein Schreibitich mit Auffat, ein Plattofen, ein Transportirherb, eine Rinderbettftelle, eine Sage, eine große Bettftelle billig gu 312 verkaufen. Bu verlaufen : untere Webergaffe 18 ungefähr 3 Centner noch brauchbare 332 Ainktafelu. Louisenplat 5 find gute buhner mit Sahn ju vertaufen. 297 Ein 8 Fuß hoher Gummibaum ift billig ju vertaufen. Raberes in ber 311 Expedition. Auf Beftellung werden gute, englische Stachelbeeren Mainzerftrage 15 abgegeben.

281

328 30 Bierflaiden per Stud 4 fr. find ju vertaufen Steingaffe 17.

Sehr gute, neue Rartoffeln find zum Marttpreise zu haben bei Gartner Schäfer im Merothal. 307

Ein Baditeinmeiler, enthaltend 86,000 hartgebrannte Badfteine, am Ede ber Abler- und Schwalbacherftrage ift zu vertaufen. 12719

Begen Abreife billig zu vertaufen ein gutes Flügel : Rlavier Abelhaidftraße 8.

Billig zu verfaufen eine nugbaum polirte Rommode, eine ditto Betiftelle mit vollständigem Bett, einige Tifche, ein zweithüriger Rleiberschrant, Stuble, 301 ein Plattofen mit Rohr, Neuberg 2.

Eine fehr gute, neue Sobelbant und ein mittelgroßer Spiegel mit Solgrahmen ift zu vertaufen Moritftrage 9 im 2. Sinterhaus.

A master wishes to give germain lessons in an english family. He teaches French and music. For further information apply at the office.

Gine Parthie Raff. Fifcherei : Actien tonnen auf dem Borfchug. Berein bahier abgegeben werden.

### Fran Weitz, Hebamme, wohnt kleine Schwalbacher-

Römerberg 14 ift foner Ropffalat zu verlaufen.

282

Gine Bettftelle mit Sprungrahme, 2 fleine Rommoden, ein einthüriger Rleiderschrant, ein Ladenreal, 6 Rohrftühle ju verlaufen Roberftrage 16. 324

Gine gute, zweischläfige Bettftelle, nugbaumladirt, mit Stroh: und Geegrasmatrage, Dberbett und zwei Riffen, ein vollftanbiges Dienftbotenbett, ein zweithuriger Rleiberichrant und ein Bultchen zu verlaufen. Dab. Erved.

Ein millionendonnerndes Doch foll fahren aus der Saalgaffe Dr. 10 bis in die Blatterftrage Dr. 7 in bas Sinterhaus bem lieben Muguft ju feinem heutigen Ramenstage! Der Auguft foll leben, Sein Schätzen baneben, Das Fäggen babet, Soch leben fie alle Drei! - Lag Dich nit lumpe! 338 Th. R. G. R. A. Sch.

#### Meteorologijde Besbachtungen der Station Biesbaden.

1869. 6. Juli.	6 Uhr M.		10 Uhr A.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Barifer Linien)	333,61	333,50	334,61	833,91
Thermometer (Reaumur)	12,2	21,8	15.6	16.53
Dunftspannung (Parifer Linien)	4.05	5.07	5.87	4.99
Relative Feuchtigfeit (Brocente)	71,8	42,7	79,1	64,36
Windrichtung	M.D.	S.W.	23.	123
Regenmenge pro []' in par. Cubit".			The same of the sa	0

Die Barometerangaben find auf U"

Die Bildergallerie
(Bilhelmstraße 7, Parterre)
ist von hente an täglich, von Morgens 11
bis Nachmittags 4 Uhr. geöffnet.
Das Museum der Alterthümer
ist dem Publikum geöffnet: Montags,
Mittwochs und Freitags Nachmittags
von 3—6 Uhr.

Das naturhistorische Mufeum ift Sonntags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, sowie Sountags Bormittags von 11 bis 1 Uhr bem Bublifum geöffnet.

Die Bibliothet und das Lefezimmer des Gewerbebereins

(fleine Schwalbacherftrage 2a) ift täglich von 10—12 Uhr Bormittags und 2-5 Ubr Rachmittags, mit Ansnahme ber Sonntag- und Donnerftag-Radmittage, geöffnet.

Sente Donnerftag ben 8. Juli.

Kurfaal zu Wiesbaden. Rachmittags 4 Ubr: Militärmufit.

Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Rechnen.

Manuergefangverein. Abends pracis 1/29 Uhr: Probe im Saalban Schirmer.

Abends 81/2 Uhr: Probe im Saalban Shirmer.

#### Ronigliche Schaufpiele.

Hente Donnerstag, zum ersten Male: Orpheus und Euridice. Oper in 4 Atten, nach dem Französischen des Molino von J. D. Sanden. Musik bon Ritter Bluck.

#### Frankfurt, 6. Juli.

Seld = Cour	C. marshing Boaris at	Wechiel = Course.
Sistolen 9	1. 49 - 51 tr.	Amfterbam 995 8 6.
Soll. 10 fl Stilde . 9	, 54 - 56 ,	Berlin 1047/a G.
20 Fres. Städe 9	$32^{1/2} - 33^{1/2} = $	Cöln 1051/8 8.
Ruff. Imperiales 9	, 50 - 52	Samburg 885/8 B.
Preng. Fried,d'or 9	, 58 - 59 ,	Leipzig 1047/8 G.
Dutaten	" 187 — 39	Conton 120% & . and we rote on A
Engl Sovereigns 11	, 58 - 12.2	Baris - m-pre dente l'anteret a
Breug. Caffenscheine 1	" 441/2 - 451/2 ,	Wien 95 3. 94% 6.
Dollars in Gold 2	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	Disconto 81/0 % G. Mit 2 eilagen.
Donn A seem We	wine how O GE day	Contract to the contract to

g ver 2. Somettenverg'ichen hof-Buchdrudere Bur die Derausgabe verantwortlich A. Greis in Wienbaben

# Rickhadener



Donnerstag!

(1. Beilage zu No. 157) 8. Juli 1869.

Warme und kalte Bäder, Schwimmbad.

Beute Abend pracis 1/29 Uhr: Brobe im "Saalbau Schirmer".

167

eue Concordia".

131

Wir laben fammtliche activen Mitglieder gu ber heute Abend 81/2 Uhr im Saalban Schirmer fattfindenden Brobe fpeciell ein. Der Borftand.

#### Talchen-Fahrplane pro In L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

In allen Buchhandlungen find gu haben:

#### Die berühmten Vorträge des Professor Buisson.

Das freie Christenthum und die Kirche der Zukunft. 8 Sgr. Die biblijche Beidichte in ber Bolfsichule. 10 Ggr.

Das unterzeichnete Directorium des Cur-Bereins erlaubt fich hierburch alle Babegafte, fowie die Ginwohner ber Stadt, insbesondere die Mitglieder des Sur-Bereins borauf aufmertfam ju machen, bag die Bereins-Dienftmanner bem Cur-Berein gegenüber Cantion gestellt haben und daß etwaige Beschwerden der Auftraggeber auf unserem Bureau entgegengenommen werben.

Die Bereinse Dienstmänner tragen grune Rleidung, fortlaufende Rummer (zunächft 1-30) und die Bezeichnung "Bereins=Diennmann" an der Ropfbededung. Sie arbeiten gegen Tarif und Marte. Wir bitten hierdurch das Publikum um frenudliche Unterftugung der getroffenen Ginrichtung im Intereffe bes öffentlichen Bertehrs und erfuchen gleichzeitig ben Badegaften Biesbadens gegenüber, möglichft gur Belanntmachung Diefer Ginrichtung beitragen ju wollen. Das Directorium des Cur-Vereins. 276

Gine Rahmafdine (Wheeler & Wilson) ift wegen Abreife gu vertaufen. d ut godfreinischielle ma ischiell nicht fiere Rab. ju erfragen in ber Expedition b. Bl.

# F. Assmann,

19 Caunusstraße 19.

Ausverkauf.

Wegen ganglicher Aufgabe meines Bertaufs : Weichafts verlaufe ich mein

ganges Baaren: Lager gu und unter ben Fabrifpreifen, als:

Weiße Blousen, fertige Basche für Damen, ale: Rode, Jaden, Beinfleider ac., Rragen und Danichetten, Chemifettes, Spigen-Fichus, leinene Taschentücher, Batifitaschentücher, Shirting, Pique, Moll, Jaconets, Bander, Blumen, Federn, farbiger Sammt, Kurzwaaren, Befagartitel, Spigen, Material zum Buntfticken, als: Berlen, Geibe, Bolle, Stramin 2c., aufgezeichnete Sachen, Bürtelichlöffer, Tülle 20 20.

Alle Gegenstände find in neuefter und modernfter Waare und bitte ich um

geneigten Bufpruch.

309

396

F. Assmann.

#### Laarmann

aus Dresden,

neue Colonnade 1, Wiesbaden,

empfehlen während der Curzeit ihr großes Lager von Berrn- und Damenwäsche, Spiten - Garnituren und Strumpfwaaren, nebft allen einfclagenben Artikeln.

Billige, aber feste Preise.

12209

Glatte Leinen, Gebild- und Damast-Tafeltücher, Servietten, handtücher 2c.,

Brima Qualitat, empfiehlt billigft

H. W. Erkel, Bebergaffe 4.

Die Geschäftsbücher

aus der Fabrik von Ew. Weiss in M. Gladbach. die fich burch Bute des Papiers, unübertroffene Liniatur und dauers haften Ginband besonders auszeichnen, empfiehlt in allen Formaten zu Fabritpreisen

Wilhelm Wirth. 10 Taunusstraße 10.

u übersehen!

Das befannte billige Rinderipielmaaren=Geichaft in den neueften, beutschen, frangöfischen und englischen Artiteln ift auf das Bollftandigfte affortirt und wird wegen Dangel an Raum noch ftaunend billiger wie feither verlauft Ellenbogengaffe 10. 11469

Bon heute an find jeden Nachmittag frischgebrochene Ririchen an der Zintgraff'iden Giegerei am Dotheimermeg zu haben.

Osw. Beisiegel, Kirchgasse 20, empfiehlt sein Lager in Erystall, Glas, Borzellan und allen Arten Thonund Steinzeugen; befonders mache aufmertfam auf eine fcbne Musmahl in Raffeeund Theegeschirren, weißen und gold-becorirten Gervicen, Bejenneurs, Taffen in allen Formen und die fo beliebten Champagner=Rochgeschirre.

Gine Barthie Lampen, Obft- und Brodteller, eichene Bolgmaaren, als: Galgund Dehlfäffer, Brenten und Gimer zum Fabrifpreis.

Heinr. Merte No. 5. Goldgasse No. 5.

empfiehlt zur diesj. Saifon fein reichhaltiges Lager in

Crystall-, Glas- & Porzellan-Gegenständen.

Billige, feste Preise. NB. Doppelt dice Teller, Platten, Taffen, sowie alle alchpflichtige und andere Glafer und Flafchen für Hotels und Gafiwirthe ftete norrathig.

Christeaux et Porcelaine de Bohême. Glass and China. 11361

# Matten, Läufer und Treppenläufer

pulcanifirtem Kautichut.

Diefe Matten und Läufer finden allgemein die größte Anerkennung. Gie zeichnen sich durch Reichthum ihrer Mufter, ihre Dauerhaftigkeit ohne Gleichen und burch die Unnehmlichfeit und Sicherheit ihrer Berührung im Geben aus. Unangreifbar durch Schmutz, Raffe, Kälte, Sitze und Inselten bleiben fie burch eine Reihe von Jahren wie neu. Sie werden verwendet zum Reinigen ber Schube, als Borlagen oder Matten vor Haus-, Zimmer- und Gartenthüren, als Läufer in Gängen und als Treppenläufer in Gafthöfen, Reftaurationen, Speifefälen, Bureaux, Borhallen, Rirch., Gerichts- und Gifenbahnhöfen, wie an allen Orten, wo Borlagen aus anderen Stoffen burch Schmutz und Fenchtigteit leicht zerfiort oder unansehnlich werden. Ich liefere die Matten und Läufer in beliebigen Längen und Breiten in verschiedenen Deffins. Die Matten werden nach Wunsch mit Ramen und Wappen versehen, und sind die Mufter bei mir Carl Rossel, 12 Martiftrage 12, einzuseben. neben bem Sotel zum "grünen Walb". 12510

Eine sehr große Auswahl reichgestickter Damentragen mit Manschetten empfiehlt zu billigen Preisen Eduard Kalb, Langgasse 30. 12566

Anzüge nach Maß werden in kürzester Zeit auf's Modernste und Billigste geliefert von Louis Süss, Langgasse 24.

Große und Heine Rommoden, Ranapes, Bafchtommoden mit Darmorauffaten, Rleiber-, Ruchen-, Confol- und Rachtschränken, ovale, vieredige und runde Tifche, Bettstellen, Schreibstühle, ovale und vieredige Spiegel in Goldund Rußbaumrahmen find billig zu verkaufen 11 Spieggaffe 11.

Naturwissenschaftliche Anzeige.

Der Unterzeichnete erlaubt sich dem nach Wissenschaft strebenden Tit. Publikum in Wiesbaden ergebenst anzuzeigen, dass er demnächst im grossen Casinosaal zwei Abendunterhaltungen im Gebiete der Astronomie zu geben beabsichtigt. — Mittelst Anwendung aussergewöhnlich, optisch-physikalischer Rieseninstrumente unter Zuziehung des Drummond'schen Lichtes, wie einer electrischen Batterie werden die "Himmelsräume und ihre Welten" in einer dem Local entsprechenden Grösse, in grösster Helligkeit z. Th. beweglich zum Vorschein kommen; die einzelnen Erscheinungen werden erläutert mit einem, auf dem gegenwärtigen Standpunkte der Forschung beruhenden, populären Vortrag von

Fritz Fuchs, Mitglied mehrerer naturfor. Gesellschaften. Eine Subscriptions-Liste wird zur gütigen Einzeichnung in Umlauf gegeben. Karten nebst Programm werden später zugestellt. 12953

# Aechte französische Jaconets

zu 14 fr. per Elle,

# ächte französische Percals

empfehlen in großartiger Auswahl

Bacharach & Straus, Webergasse 21.

300

317

Um baldmöglichst ganz zu räumen, mache ich nochmals barauf aufmerksam, daß ich meine noch in großer Aus, wahl vorräthigen Waaren, bestehend in schwarzen und farbigen Seidenstoffen, Alpacas, Lüstres, Popelines, Barèges, Cattunen, Jaconas, Organdies,

Châles, worunter sich besonders schöne, schwarze Cachemire-Châles besinden, schwarzseidene Paletots, Fichus, Leinwand, Flanellen, wossene Decken 20. fortan

unter den kostenden Preisen verkaufe.

Aug. Jung, große Burgstraße.

Großes Gardinen-Lager bei H. W. Erkel, Webergaffe 4.

Gine Parthie Strid= und Sakelbaumwolle in gebleicht und ungebleicht, sowie blaue und farbige Ringelbaumwolle empfiehlt billigft 375 F. Lehmann, Goldgaffe, Ede des Grabens.

Local = Gewerbeverein.

Freitag den 9. Juli Abends 81/2 Uhr wird herr Ingenieur Md. Echmitt im Locale des herrn Weins, Goldgaffe 2 eine Stiege hoch, einen Bortrag über "die atmosphärische Gastraftmaschine von Dito & Langen aus Coln" halten, insbesondere über die Borguge und Leiftungen, sowie den Werth und die Sauptanwendung diefer Dafchinen für den Gewerbebetrieb. Wir laben biergu die Mitglieder des Gewerbevereins, fowie alle fich bafür Intereffirenden Für den Borftand des Local-Gemerbevereins. freundlichft ein. Ch. Gaab. 135

#### Toile du nord

353

zu Kleidern in allen Farben von 18 kr. an per Elle,

franz. Jaconas,

prima Qualität, à 18 kr. per Elle,

franz. Percale,

prima Qualität, ächtfarbig, à 16 kr. per Elle,

franz. Hattun,

prima Qualität, ächtfarbig, à 12 kr. per Elle empfiehlt in grosser Auswahl

J. Hertz, Langgasse

#### Teppiche jeder Art, Tischdecken, Cocus-Läufer & Matten

empfehle in großer Auswahl zu billigften Breifen.

12619 Reinhard Thoma, Marttftrage 6.

#### Magazin für Holzschnitzereien Cannusstrafe 9, 164

Max Jungé,

empfiehlt Musikwerke und Musikovien, speciellem Preiscourant in colossaler Auswahl.

Mauritiusplat 2 find zwei Confolidrante von Rugbaumholz zu vert. 12864

Flaschenbier-Verkaus

Frantsurter Lagerbier . per Flasche 7½ tr., 1/2 Flasche 4½ tr., 10 " Wiener Lagerbier Erlanger Lagerbier feinftes Böhmisches Lagerbier " 12

Sammtliche Biere find in großen und fleinen Gebinden bei uns zu beziehen. Jedes Quantum wirt taglich 2mal aus bem Gisteller frei ins Saus ge-Liefert.

12126

J. & G. Adrian, Martiftrage 36, vis-a-vis der Hirschapothete.

(Brey'sche Brauerei) Lagerbier,

empfiehlt von heute ab

G. Langsdorf. 11264

### Die Mineralwasserhandlung

# F. Wirth, Taunusstraße 9,

empfiehlt fünstl. Selters= und Sodawasser, eignes, vorzügliches Fabrikatin 1/1, 1/2 Flaschen und Syphon, auch wird daffelbe glasweise, mit und ohne Fruchtfaft vom Eis verabreicht. 12882

in graver Ruser of the addition theory in

empfehle ich:

See-Salz. Basic 1931 Creumacher Sals und Mutterlauche. Kleien-Extract, und Maly-Extract.

A. Schirg, Schillerplat 2. 166

Frangofifcher und englifcher Curius für Dladchen: Abends von 8-9 Uhr, und für Gymnosiasten von 7-8 Uhr, 3 Stunden wöchentlich à 2 fl. pro Monat. Näheres Expedition.

Alabierunterricht wird billigft ertheilt, fowie bas Stimmen ber Rlaviere beforgt. Bon wem, fagt die Exped. d. Bl.

Guter Baulehm wird gratis abgegeben. Rah. Bahnhofftrage 8. 12475 description of find use from the property of the contraction of the co

#### Für Bauunternehmer.

Wir haben bei den Herrn Architecten Areizuer & Hatzmann, Rheinfiraße 21, eine vollständige Collection unserer Parquetböden in natürlichem Holz und verkleinertem Maßstab hinterlegt und werden genannte Herren
ste auf Verlangen jederzeit zur Ansicht vorlegen.

Ausschließlich mit der Fabrikation von Parquetboben beschäftigt, konnen mir, was solide Arbeit, Reichhaltigkeit der Mufter und Billigkeit betrifft, mit jeder

Fabrit concurriren.

Stuttgart, im Juni 1869.

Wirth & Wagner, Barquetboben Fabrit.

# Eisenwaaren-Kandlung

non

### ABR. STEIN

Wiesbaden, Kirchgasse vis-à-vis dem "Konnenhof".

Lager

von Defen, Herben, Rochgeschirr, gezogenem und geschlagenem Stabeisen, Achsen, Blech, Zink, Bandeisen, Schlössern, Bändern, Riegeln, Wertzeugen, Messing- und Broncewaaren, sowie in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

An- und Verkauf

alter Metalle: Eisen, Rupfer, Messing, Zinn 2c. 2c. Auch werden jede Art von Baugegenständen in Guß und Sisen mit und ohne Modell punktlichst besorgt.

Da ich mit den renommirtesten Fabriken in Verbindung stehe, wodurch jederzeit in den neuesten Façonen mein Waarenlager unterhalte, verspreche ich neben guter, gediegener Waare die reellste Bedienung und halte mich bestens empsohlen.

Kertiae Rahmen,

Goldleisten, Tapetenleisten, Antique= und Politurleisten, fertige Gallerien in den allerneuesten Mustern, sowie das Einrahmen von Photographien, Rupferstichen, Oelgemälden und Stickereien empfiehlt billigst 379 F. Kobbe, vormals A. Floder, 17 Webergasse 17.

Asphaltfilzbedachungen

übernimmt zur folideften und billigften Ausführung und unter Garantie 5748 W. Gail, Zimmermeifter, Dotheimerftraße 29 a.

Geschäftsfreunden und Baulustigen zeige ich an, daß meine auswärtigen Bauaufträge mich nicht verhindern an hiefigem Ort Bauauft äge jeder Art wie bisher anzunehmen und auszuführen. Mein Bureau befindet sich Landhaus Geisbergstraße 13.

2328

Architekt und tgl. Bauinspector a. D.

Rheinstraße 21 find einige gute Zithern billigft zu vertaufen.

12523

Hiermit beehre ich mich die ergebenfte Anzeige zu machen, daß ich unterm Beutigen mein Steinkohlen- & Holz-Gesch in das Haus des Herrn Günter Klein sel. Erben, Mühlgaffe 4 verlegt habe und bitte um geneigten Zuspruch. Reelle und billige Bedienung sichere ich jederzeit zu. Biesbaden, ben 1. Juli 1869. A. Brandscheid. NB. Beftellungen werben auch in meinem Laben Steingaffe Ro. 35 angenommen. 12165 Ainer Francisco Von heute an lasse ich ein Schiff ftudreiche Rohlen zum billigsten Preise in Biebrich an der Dofenbach ausladen. Beftellungen tonnen bei Berrn Ang. Rod, Metgergaffe 3, und Dotheimerftrage 10, gemacht werden. Wiesbaben, ben 28. Juni 1869. P. Moch. 12636 befter Qualität tonnen wieder direct vom Schiff bezogen merben bei Beinr. Reyman, Mühlaaffe 2. bom Schiff zu beziehen bei Aug. Dorst. 11695 von bester Qualität sind direkt aus dem Schiff zu be-H. Vogelsberger, ziehen bei Bahnhofstraße 8. 45 äuser-Verkäufe hnungs-Vermiethungen Rentable Stadt-, Gefcafts. und Landhaufer, Billas und Landguter find gu vertaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl ju vermiethen durch Commiffionar I. Kraus, Ede ber Weber- und Langgaffe im Laden des herrn Strumpfwebers Feir. Dbermebergaffe 51 find alle Arten Mobel, Bettnert, Schränke und Rommoden, nur ju ben außerft billigften Breifen, ju verfaufen. 209 Bier Guffaulen, a 9' 8" hoch, find zu verlaufen bei 169 I. Schweitzer, Saslgaffe 5. Steingaffe 31 ein Schreinertarruchen und ein Bflug zu verlaufen. 170 Dotheimerftrage 14 find neue Rartoffeln zu verfaufen. 206 Bei Bhilipp Schmidt, Schulgaffe 4, find febr gute, neue Rartoffeln per Rumpf 12 fr. ju haben. 129 Rorbwägen, Doggart, Geichirre, Gattel Bartftrage 9.

Drud und Berlag ber 2. Shellenberg'ichen Dof-Buchbruderei. Bur Die Beransgabe verautwortlich 3. Greif in Biesbaben.

12916

# Wiesbadener

# Tagblatt.

Donnerstag

(II. Beilage ju Ro. 157)

8. Juli 1869

## Almerikanische Welt-Ausstellung.

Um es dem feinen Publikum zugänglicher zu machen, habe ich diefelbe nach bem

Maurer'schen Garten-Salon,

Beisbergstraße 1 (Ede der Tannus: & Geisbergstraße), verlegt und ist dieselbe daselbst täglich von 10 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends geöffnet.

Entrée 15 fr., Kinder 6 fr.

12437

# Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in **Bianinos**, **Tafelklavieren**, Harmoninus u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehr- jähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 9681

#### Avis für Hausfrauen.

Prima weiße Kernseife, "Aschen=Kernseife, "Harz=Kernseife

in schöner ausgetrodneter Waare; ferner Brima weiße, geruchlose Schmierseise, branne Schmierseise, Prima Stearin= und Talglichter, Soda, Stärke, Bläne 2c. empsiehlt billigst

Friedrich Schleucher, Michelsberg 1,

7408 vormals G. Wolff.

Beschäfts-Verlegung.

Von heute an befindet sich meine Schlosseret nebst Wohnung Michelsberg Ro. 28 im Sause des herrn heinrich Schon.

Wicebaden, den 3. Juli 1869.

Theodor Schuster, Schlossermeister.

Bruchbänder

aller Art sind vorräthig und werden sammtlich bei mir felbst vorschriftsmäßig angefertigt und empfehle solche zu billigen, festen Preisen.

Gg. Hisgen, geprüfter dirg. Inftrumentenmacher und Banbagift,

10241 Marktftrage 11.

# Magazin für Holzschnitzereien Caunusstraße 9, 164

Max Jungé,

empfiehlt **Marmorwaaren**, sowohl florentiner wie deutsche Fabrikate, in größter Auswahl.

## Mineral= und Süßwaffer=Bäder

Cronthaler Wasser

Ad. Blum, Metgergaffe 37. 6425

ift ftets frisch zu haben Adlerftrage 19 und Langaaffe 16. 9439

12307

### Garten-Spritzen

in verschiedenen Sorten empfiehlt

Fr. Knauer, Meugasse 9.

## Die Dampsbrennholz-Spalterei

von W. Gail, Dotheimerstraße Nr. 29a,

liefert billigstes Brennholz, fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 5747

#### Seidenwatte

heilt alle durch Erkältung entstandenen körperlichen Leiben zuverlässig und schnell. Diese Watte — nebst Gebrauchsanweisung — wird verkauft im Raufladen ber "Filanda", ber hinteren Seite des Civilhospitals gegenüber. 11275

Moritsftraße 9 ift ein neuer Rartoffel: und verschiedene Aderpflüge 10318

2 fcon gelegene Landhaufer in den Curanlagen find unter gunftigen Bebingungen zu vertaufen. Bon wem, fagt die Exped. 12212

Buchene Sadtlötze und Scheiben für Metger find wieder vorrathig bei W. Gail, Dotheimerftrage.

Billig zu verkaufen eine Bettlade, eine schöne Bogelhecke, ein Bügeltisch Rirchhofsgasse 5.

Ein halber Morgen Widenfutter ift zu verlaufen Mauergoffe 7. 257 Alte Rartoffeln zum Füttern gesucht Oberwebergaffe 51. 239

Verschiedene Sorten Singvögel zu verlaufen Bahnhofftraße 7.

Mur Kurze Zeit dauert der Verkauf.

# Photographien.

Her Umgegend ergebenft au, daß ich von heute an einen Laben, Goldgaffe Ro. 9, eröffnet habe, worin ftets eine Auswahl von

25,000 Photographien,

circa 5000 Nummern, bestehend in Genre-Bildern, religiösen, älterer und neuerer Meister, fürstlichen Personen, Dichtern, Componisten, Malern, historischen Personen, Schauspielern, Thier-, Jagd- und Pferdestischen, Mythologie-Statuen (antit und modern), Landschaften zc.

Raphaels Loggien, Stanzen, fämmtlich complet. Ansichten vom Rhein, Barg, von der Schweiz, von Berlin,

Botebam 2c. (Driginale).

Rinder - Bilder, Blumen, Bogel, Ropfe ic, nach ber Ratur

coloriet, von 9 fr. an bis 18 fr.

Sämmtliche, oben angeführte Photographien sind nur aus den besten Ateliers Deutschlands zusammengestellt, auf der Rückseite mit Angabe des Meisters, nebst Inhalt in deutscher, englischer und französischer Sprache versehen.

Preise:

1. Qualität, per Stud 6 fr., 12 Stud 1 fl., 7 2. Auswahl, per Stud 4 fr., 12 Stud 42 fr.

Ferner:

Photographie : Allbums

und Rahmen zu ben billigften Preifen. Dafelbft

Stereoscopen

in Landschaften, Antiten, Kinderscenen, Transparenten, Blumen, von 12 fr. an bis 30 fr. per Stud.

Kabinets-Photographien,

100 Rummern zur Auswahl, per Stüd 15 fr., Antiten zu 18 und 21 fr. per Stüd.

Verkaufs=Local nur Goldgasse 9,

im Sause des Berrn Buchsenmachers Aneipp.

Renntlich an ber Firma:

Joh. Brug.

299

	1000			200	-
CHA		-	100	1800	ALL D
		4114	ALC: N	4.9 . 1	

Soft fit also the second secon
Ein braves Madchen, welches gut bürgerlich tochen tann und die Hausarbeit
TO CL INTERCOLUMN TO THE ASSISTANCE MEMORPHON LATTINITIES.
Gin gemandtes Dientimadigen gelucht Vitevitufituge 2,
Ort Ruft Like the Milithiansia
ALL THE TAR STANDARD MOI MOR THE THINDILLE DELIEUR, SHEET
Take front ains Contello old Milliaminument unit Designification
COULT A LANGUAGE I I THE RESTRICT
Cin mitten in colepten Charen melan all Indell Lull ull in until June
til care aligned the first still
A AF TANKAMAN MOPRITTO DO VI
Elin cuffindices disables and mentere colore in utilimulation and
astant in other mothermon birnetten erineren, unu uciunuttu citat de
Lat full mecan Albroise three perrimati eine Dallende Ottute West wary got
and wife Waifen Dit erfragen Photottrake D. Barierre
Ein anständiges Madchen sucht gleich eine Stelle als Zimmermadchen oder
ate Makhan affain Wahered Erientimurage Zo
Cin Dimmermährhen fricht eine Stelle 211 einer Derridaft und tunt bytting
aintenten Waharad Befonenftrage 19 tm Miniernaus, Barterre.
Cin image hautiches Michahen melmes all enally primi, and Julie
einer englischen Berrichaft in England bei Rindern mar, faut eine Steut uto
Come De aufragen in dem Getten Maden. Willets Delu 1.
Cin actifacted turned Mishmen melmen nie eribibettimen stemmentie
Commercian famile grape Startishe fill Miller Delibi, little till engagement
and out Walter Walter Wouthenttrope 11.
Gin Branes Mahchen meldes fomen tann und aue Daubutvett vielege,
in eine fleine Sousbaltung gelucht. Nageres Subutbaugetstrupt
OVEY
Gin Madden das hiraerlich focen tann und ole Dunsyattung seifer
THE CONTRACT OF THE PARTY OF TH
Cin and and the Constitution of them mitted of the County
Ein anständiges Dtabchen, welches Liebe zu Rindern hat, wird gefingt.
Ein anständiges Madchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird gesucht. 12961 Näheres Expedition.
Ein solides, reinliches Pladden, weiges burgettig togen tunn,
TEL T O LILLO CONTA MICH ACHIENT MICH. WILLIEUMS ZO W.
THE PARTY OF THE P
THE THE PARTY OF T
to W. B 920 care of Messrs. Haasenstein & Vogler at Frankfort o/M
Frankfort oM 293
The state of the s
Eine perfette Restaurationstöchin wird zum sofortigen Eintritt gesucht.
Raheres in der Expedition. 213
Richgasse 35 wird ein Dienstmädchen gesucht.
Ein Mädchen, das bürgerlich tochen kann und die Hausarbeit gründlich ver-
steht, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Graben 6.
Gin Rindermädchen wird auf gleich gesucht Markiftraße 11, Laben. 319
Ein Bäckerlehrling gesucht obere Webergasse 51. Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Schuhmacher Bind,
Ein braver Junge tann in die Legre treten bet Schugmunger
Ellenbogengaffe 8.033 & .1 mid fun aigus mit sit

Einen Lehrjungen sucht Schuhmacher N. J. Müller, Metgergaffe 31. 104
Ein zweiter Hausbursche wird für einen Gasthof ersten Ranges gesucht.
sempered in our expedition of 251, the manufacture of the states of the states
Ein Junge gesucht ohne Lehrgeld. Beinrich Jung, Spengler,
146 Schulastia 12
Ein braver Junge wünscht das Barbiergeschäft zu erlernen. N. Erp. 264
Ein gebildeter Mann gesetzten Altere, geborener Franzose, welcher zugleich
geläufig beutsch spricht und schreibt budt meter Franzose, weicher zugleich
geläufig beutsch spricht und schreibt, sucht unter bescheidenen Ausprüchen eine
Beschäftigung in eigend einem Geschäfte. Rah. Erped.
Ein braver Junge wird gesucht bei Schreiner Giebeler, Moritftr. 9. 287
oth brute Junut talli bab Cominmomerational forant aufances on a
Tage of the things of the same and the same and the same of 290
Gin junger, militärfreier Mann sucht eine Stelle als Bureauarbeiter.
et. autelitu in ott gibeo. o. 241.
ein Auberlaffger Bediente mit anten Lenanissen fucht bie aum 15 Quet
273
11,000 fl. werden gegen mehr als doppelte Sicherheit zu leihen gesucht.
acadetes expedition.
7-8000 fl. gegen breifache Berficherung sogleich ober auch fpater zu leihen
gesucht. Räheres Expedition.
16-1800 H Heren coon Samuelte City II
Gin stilles Möhrten sucht ein Stulet und anszuleihen. Nah. Exp. 260
Ein stilles Madchen sucht ein Stubchen mit Bett. Naheres Nerostraße 42 im hinterhaus.
400
Logis:Bermiethungen.
Mullerunnen itrone 5 im 1 Stock ift ein malt Dimmen
Ountotuntellituge IV, eine Stiege both linfa ift ein mahlintes Dimmen
Diunifutterntane 14a itt die moblirte Rorterre Mahung meter
CONTRACTOR OF CHILD IN THE PROPERTY OF THE PRO
Otto time to the Darrette time 2-3 hithich man Dimens to tone
Friedrichstraße 23 eine möblirte Wohnung von 3—4 Zimmern ganz ober
getheilt abzugeben, auf Berlangen mit eingerichteter Rüche. 202
Gartenfeld 1 ift das seither von Herrn v. Hadeln bewohnte Logis vom
1. October an anderweitig zu vermiethen. Duveln vewohnte Logis bom
Sainer meg 3 Landhaus eine hiblich mabl Wanten.
Hainerweg 3 Landhaus eine hübsch möbl. Parterre-Wohnung zu verm. 12777
Bele nenftraße 4 Barterre ift ein möblirtes Zimmer fogleich zu verm. 11889
Rirch gaffe 13 im britten Stock find geräumige Zimmer und Rüche nebft
CAC TO A STATE OF THE STATE OF
gehoechen merhen, duch tann bas barin befindliche Gefchaft mit-
TO THE RESIDENCE OF THE PARTY O
other want and the country of the contract of the country of the c
Mainzerstrafie 4 sine Change 12788
Mainzerstraße 4 eine Etage von 10 Piecen, möblirt
poer unmöhlirt zu hannige aus Our
oder unmöblirt, zu vermiethen. Näheres zu erfragen
the Outlenging.
Rerostraße 16 im Hinterh. ift ein Logis auf den 1. October zu verm. 316
ogio uni ven 1. October zu verm. 316

Meroftrafe 16 Bel-Etage ein gut möblirtes Zimmer mit Rabinet gu bermiethen. Rerostraße 26 im 3. Stod ift ein möblirtes Dachzimmer zu berm. 220 Rheinstraße 13 ift der 2. Stod, fowie 3 Zimmer der Bel-Etage, ferner eine Parterre-Wohnung, alles neu und elegant möblirt, fogleich zu vermiethen. Rheinstraße 38 ift eine kleine Wohnung auf October an eine ftille Familie 330 ohne Kinder zu vermiethen. Röderftraße 8 (Alleeseite) ift ber zweite Stock mit 3 Zimmern, Ruche, Reller, Holgstall, einer Dachkammer, auf 1. October zu vermiethen. Schwalbacherftraße 8 ift das Rebenhaus zu vermiethen; dafelbft ift der zweite Stod, beftehend aus 5 3immern, Ruche, 2 Manfarden, Bubehor ze., 289 gang ober getheilt auf 1. October zu vermiethen. Schwalbacherstraße 23 ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen, auch fann auf Berlangen die Roft abgegeben werden. Ede der Schwalbacher. u. Faulbrunnenftrage 12 Barterre rechts ift 272 ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Sonnenbergerstraße 20 sind zwei elegant möblirte Etagen zu vermiethen. Steingaffe 35 ift ein großes, hubsch möblirtes Zimmer für 8 fl. per Monat zu vermiethen. 31933 Taunusftrage 28 ift ein auch zwei Zimmer mit ober ohne Dobel zu vermiethen. Bu erfragen Parterre lints. 1000年的特別 Untere Webergasse 18 ist mein oberer Laden mit daranstoßendem Ladenzimmer bis 1. August zu 3. Schmitt. miethen. Wellritftrage 19 ift ein fcon möblirtes Zimmer auf gleich zu ver-107 miethen. Wellripftrage 20 ift eine abgeschloffene Wohnung von 4 Zimmern und 311-320 gehör auf 1. October ober auch früher gu vermiethen. In einem Landhause in der Nähe des Cursaals, der Trinkhalle u. s. w. ist eine möblirte Wohnung sogleich Näh. Exped. 500 zu vermiethen. Bu vermiethen möblirte Zimmer mit Garten in ber Rabe bes Eurfaals. Raberes zu erfragen Paulinenftrage 4. Bu vermiethen obere Rheinftrage mehrere einfach, jowie fcon möblirte Zimmer mit ober ohne Roft; auch ift bafelbft eine Danfarde au eine einzelne Berfon abzugeben. Nah. in der Exped. d. Bl. Mein neues Geschäfts-Local in der großen Burgstraße, in welchem sich gegenwärtig mein Waarenlager befindet, ist vom 1. October d. J. an zu vermiethen. August Jung. 275 Mein neuerbautes Saus in der Abelhaidstraße ift zu vermiethen. Mäheres 207 Weimar Mertelbad. Meroftraße 39.

Zwei möblirte Zimmer nebst Küche und Mansarde zu vermiethen in der Frankfurterstraße. Näheres Emserstraße 24.

Das schöne, kleine Landhaus Franksurterstraße 3 mit prachtvoll angelegtem Zier= und Blumengarten ist vom 1. October a. c. ab anderweit zu vermiethen durch Herrn Friedrich Baumann, Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königl. Palais.

Sie Sin Laden ist sogleich oder auch später zu vermiethen Michelsberg 5.

Sltville No. 80,

Aussicht nach dem Khein, sind die möblirte Bel-Etage mit Balkon,

Aussicht nach dem Rhein, sind die möblirte Bel-Etage mit Balton, sowie einige kleinere möblirte Logis sogleich zu vermiethen. 12970 Ein Reller zu vermiethen Herrnmühlgasse 2. 214 Ein reinlicher Arbeiter kann Kost und Logis erhalten. Näh. Expedition. 12461 Dotheimerstraße 8 im Hinterhaus können vier reinliche Arbeiter Schlafstellen erhalten. 215 Ein Herr kann Kost und Logis erhalten Kirchgasse 20 erster St. links. 172

3wei reinliche Arbeiter können Schlafftellen erh. Steingasse 9, eine St. h. 270

Bürger=Aranken=Berein.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß das Bereinsmitglied Herr Wilhelm Morasch mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet heute Donnerstag den 8. Juli Morgens 9 Uhr vom Sterbehause, Wellritzftraße 4, aus statt.

Die Direction. 217

Danksagung.

Allen Freunden, Berwandten und liebreichen Collegen, welche mein innigst geliebtes Weib zur letzten Ruhestätte begleiteten und mir diesen, so schweren Gang erleichterten, meinen und der übrigen Hinterlassenen herzlichsten Dant.

Wiesbaden, ben 6. Juli 1869.

274

Borgmann, Oberförftertandibat.

Bu derwieden obeie Racingung, and der Andre Bungant auf

Allen Freunden und Befannten, welche meinen unbergeflichen Gatten,

Fritz Ring.

zur letten Ruheftätte geleiteten, sage ich für die bewiesene Theilnahme in meinem und seiner ganzen Familie Namen hiermit tiefgefühlten Dank. Biebrich, am 5. Juli 1869.

268

Glife Ring Bwe., geb. Stein.